



"Der Herr hat es gegeben, der Herr hat es genommen - Der Name des Herrn sei gepriesen"



Msgr. Dr. Andreas Kajžnik, langjähriger Pfarrer in Bad Kleinkirchheim und St. Oswald ob Kleinkirchheim, ist am Sonntag, dem 22. November, im 73. Lebensjahr verstorben.

Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz feiert am Mittwoch, dem 25. November, in der Pfarrkirche Bad Kleinkirchheim um 14 Uhr die hl. Messe mit Verabschiedung. Der Verstorbene wird dann in seine Heimatpfarre St. Jakob im Rosental überführt, wo um 19 Uhr das Totengebet stattfindet.

Am Donnerstag, dem 26. November, wird Bischof Schwarz um 14 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakob das Requiem für den Verstorbenen feiern. Anschließend erfolgt die Beisetzung im Familiengrab.

Andreas Kajžnik, am 3. Dezember 1936 in Schlatten geboren, maturierte 1956 am humanistischen Gymnasium in Tanzenberg. Von 1956 bis 1965 absolvierte er sein Theologiestudium in Rom, wo er 1962 auch zum Priester geweiht wurde. Seine Kaplansjahre verbrachte Kajžnik in St. Jakob/Ros., Eberndorf und St.

Leonhard/Lav. Anschließend absolvierte er bis 1967 das Doktoratsstudium an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom. Nach seiner Rückkehr aus Rom war Kajžnik bis 1968 zunächst Präfekt im Marianum und Lehrer am Gymnasium in Tanzenberg. Von 1968 bis 1988 war Kajžnik als Generalpräfekt verantwortlich für die pädagogische Leitung im Marianum. Von 1974 bis 1988 wirkte er überdies als Direktor des Canisiuswerkes der Diözese Gurk. Von 1983 bis 1992 war er auch Geistlicher Assistent des Slowenischen Pastoralausschusses der Diözese Gurk.

Seit 1987 wirkte er als Diözesanrichter. Seit 1988 war Kajžnik Pfarrer in Bad Kleinkirchheim und St. Oswald ob Kleinkirchheim. In Anerkennung seiner Leistungen wurde er 1983 zum Päpstlichen Ehrenkaplan ernannt. 1989 wurde ihm der Titel Oberstudienrat verliehen.

Herr, gib Deinem Diener Andreas die Ewige Ruhe;
das Ewige Licht leuchte ihm.
Herr, laß ihn ruhen in Frieden

➔ **Parte**

Dateityp: , Dateigröße:

Diese Seite wurde am 22.11.2009 zuletzt aktualisiert.
Redaktion: >>Dekanat Gmünd-Millstatt